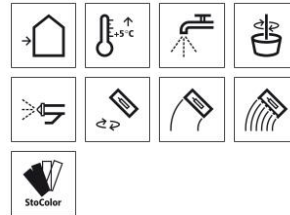


# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

Organischer Oberputz, feinkörnig



### Charakteristik

- Anwendung**
- außen
  - auf Mauerwerk, gedämmten und VHF-Fassaden mit Unterputz
  - auf mineralischen und organischen Untergründen
  - nur mit Anstrich
  - nicht geeignet für horizontale oder geneigte Flächen, die der Witterung ausgesetzt sind

- Eigenschaften**
- Außenputz gemäß EN 15824
  - dünnschichtiger Feinputz für gefilzte Oberflächen
  - feine Körnung unter 0,5 mm
  - silikatverstärktes, organisches Bindemittel
  - leicht dehnfähig
  - wasserabweisend
  - hoch wasserdampfdurchlässig

- Optik**
- Feinputz
  - gefilzte Oberfläche nur mit zusätzlichem Anstrich

- Besonderheiten/Hinweise**
- nicht mit StoColor Lotusan® oder StoColor Lotusan® G Fassadenfarbe beschichten
  - empfindliche Flächen, z. B. Glas, Marmor, lackierte und zu lackierende Flächen, schützen
  - besonders bei Feinputzoberflächen den Untergrund sorgfältig vorbereiten, um Abzeichnungen aus dem Untergrund zu vermeiden

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,6 - 1,8 g/cm <sup>3</sup>	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,16 - 0,18 m	V2 mittel

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,1 kg/(m <sup>2</sup> h <sup>0,5</sup> )	W3 niedrig
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN ISO 7783	70 - 90	V2 mittel
Wärmeleitfähigkeit	DIN 4108		
Brandverhalten (Klasse)	EN 13501-1	B-s1, d0	
Wärmeleitfähigkeit	DIN 4108	0,7 W/(m·K)	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

#### Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.  
Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z. B. Blasenbildung, Risse.

#### Vorbereitungen

Den Untergrund möglichst eben vorbereiten, bevor das Produkt aufgetragen werden kann.  
Spachtelansätze vermeiden.  
Bei einem Beschichtungsaufbau auf Wärmedämm-Verbundsystemen muss die Schichtdicke des armierten Unterputzes min. 3,5 mm betragen.  
Um die Schichtdicke zu erreichen, kann eine zusätzliche Egalisationsspachtelung, z. B. mit StoNivellit®, auf den armierten Unterputz aufgetragen werden.  
Durch die optimierte Schichtdicke werden mögliche Untergrundunebenheiten (z. B. eine leichte Dämmstoffkantung oder -fuge) in der relativ dünnen Feinputztechnik (speziell bei Streiflicht) weniger auffällig, sind jedoch nie ganz auszuschließen.

### Verarbeitung

#### Verarbeitungstemperatur

Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C

#### Materialzubereitung

Mit möglichst wenig Wasser verdünnen, um die Verarbeitungskonsistenz zu erreichen. Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren. Wenn das Material mit einer Maschine oder Pumpe verarbeitet wird, die Verarbeitungskonsistenz entsprechend einstellen. Intensiv getöntes Material nicht oder nur mit wenig Wasser verdünnen. Eine zu starke Verdünnung verschlechtert die Eigenschaften des Materials, z. B. in Bezug auf Verarbeitung, Deckvermögen und Farbtonintensität.

#### Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch	
Egalisierung (Feinspachtelung)	1,50	kg/m <sup>2</sup>
als Schlussbeschichtung	1,70	kg/m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

### Beschichtungsaufbau

Egalisationsspachtelung mit StoNivellit®

Feinputzspachtelung, gefilzt mit StoNivellit®

2-facher Anstrich mit Fassadenfarbe

### Applikation

manuell

Das Produkt mit einer 4 x 4 mm rostfreien Zahntraufel auftragen. Mit einer rostfreien Stahltraufel oder einer Schweizer Glättkelle zu einer gleichmäßig ca. 1 mm dicken Schicht glattziehen.

Die Oberfläche ausreichend anziehen lassen (witterungsabhängig) und mit einer feinen Schwammscheibe filzen.

Die Oberfläche ausreichend trocknen lassen. Einen 2-fachen Anstrich mit Fassadenfarbe auftragen.

### Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Das Produkt trocknet physikalisch, indem Wasser verdunstet. Das Produkt ist nach ca. 14 Tagen durchgetrocknet. Hohe Luftfeuchtigkeiten, niedrige Temperaturen und ein geringer Luftaustausch verlängern die Härtings- und Trocknungszeiten.

Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Regenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar frühestens nach 24 Stunden.

### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Liefern

#### Farbton

Weiß, begrenzt tönbar nach StoColor System

#### Strukturkorn:

Als Strukturkorn werden naturweiße Marmorarten verwendet. Die natürliche Maserung des Marmors kann an einzelnen Stellen als dunkleres Strukturkorn im Oberputz sichtbar sein.

Der Farbton des Strukturkorns kann bei hellklaren, besonders bei klaren Gelbtönen, im fertigen Oberputz flächig durchscheinen. Das liegt an dem Kontrast zwischen dem Farbton des Oberputzes und dem Farbton der Marmorkörnung.

Beide Effekte entsprechen dem Grundcharakter eines marmorgefüllten Oberputzes und belegen die natürlichen Eigenschaften der verwendeten Rohstoffe. Das hat keinen Einfluss auf die Produktqualität und -funktionalität.

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

### Farbtongenauigkeit:

Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farbtons. Folgende Bedingungen (a - d) in jedem Fall vermeiden:

- a. ungleichmäßiges Saugverhalten des Untergrunds
- b. unterschiedliche Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche
- c. stellenweise stark unterschiedliche Alkalität und/oder Inhaltsstoffe aus dem Untergrund
- d. direkte Sonneneinstrahlung mit scharf abgegrenzter Schattenbildung auf der noch feuchten Beschichtung

### Auswaschungen von Hilfsstoffen:

Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, z. B. Tau, Nebel oder Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtons unterschiedlich stark sichtbar. Dies hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung.

**Abtönbar** Abtönen mit max. 1 % StoTint Aqua möglich.

**Mögliche Sondereinstellung** Das Produkt ist frei von Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall. Eine zusätzliche Einstellung ist nicht möglich. Besteht am Objekt ein absehbares Risiko zu Algen- und Pilzbefall, empfehlen wir die Verwendung eines alternativen, mit Filmschutz ausgerüsteten Produktes oder eine zusätzliche 2-fach Beschichtung mit entsprechenden Fassadenfarben, die diesen gegen Algen und Pilze bieten. Ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und Pilzbefall kann nicht zugesichert werden.

**Verpackung** Eimer

### Lagerung

**Lagerbedingungen** Fest verschlossen und frostfrei lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### Gutachten / Zulassungen

ETA-03/0027	StoTherm Classic® 1 (EPS und StoArmat Classic) Europäische Technische Zulassung
ETA-05/0098	StoTherm Classic® 2 (EPS und StoLevell Classic) Europäische Technische Zulassung
ETA-06/0004	StoTherm Classic® 3 (EPS und Sto-Armierungsputz) Europäische Technische Zulassung
ETA-09/0058	StoTherm Classic® 5 (EPS und StoArmat Classic plus) Europäische Technische Zulassung
ETA-11/0504	StoTherm Classic® 6 (Holzbau - EPS und Sto-Armierungsputz, Befestigung: geklebt) Europäische Technische Zulassung
ETA-11/0505	StoTherm Classic® 7 (Holzbau - EPS und StoPrefa Armat,

## Technisches Merkblatt

### StoNivellit®

	Befestigung: geklebt) Europäische Technische Zulassung
ETA-07/0156	StoTherm Classic® 1 MW/MW-L (StoArmat Classic) Europäische Technische Zulassung
ETA-07/0088	StoTherm Classic® 2 MW/MW-L (StoLevell Classic) Europäische Technische Zulassung
ETA-09/0288	StoTherm Classic® 5 MW/MW-L (StoArmat Classic plus) Europäische Technische Zulassung
ETA-06/0003	StoTherm Classic® QS 1 (EPS und StoArmat Classic QS) Europäische Technische Zulassung
ETA-06/0148	StoTherm Classic® QS 2 (EPS und StoLevell Classic QS) Europäische Technische Zulassung
ETA-05/0130	StoTherm Vario 1 (EPS und StoLevell Uni) Europäische Technische Zulassung
ETA-06/0045	StoTherm Vario 3 (EPS und StoLevell Novo) Europäische Technische Zulassung
ETA-06/0107	StoTherm Vario 4 (EPS und StoLevell Duo) Europäische Technische Zulassung
ETA-03/0037	StoTherm Vario 5 (EPS und StoLevell Beta) Europäische Technische Zulassung
ETA-13/0581	StoTherm Mineral 8 (Holzbau - MW-L und StoLevell Uni/StoLevell Novo, Befestigung: geklebt) Europäische Technische Zulassung
ETA-08/0303	StoTherm Wood 1 (Holzbau - HWF und StoLevell Uni/StoLevell FT/StoLevell Novo, Befestigung: gedübelt) Europäische Technische Zulassung
ETA-09/0304	StoTherm Wood 2 (Massivbau - HWF und StoLevell Uni/StoLevell FT, Befestigung: geklebt und gedübelt) Europäische Technische Zulassung
ETA-09/0266	StoTherm Classic® 8 (EPS und StoArmat Classic/Classic plus) Europäische Technische Zulassung
ETA-17/0406	StoVentec R Europäische Technische Zulassung
Z-33.41-116	StoTherm Classic® / Vario, geklebt im Massivbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-33.42-129	StoTherm Classic® / S1 / Vario / Mineral, Schienenbefestigung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-33.43-61	StoTherm Classic®/S1/L/MW/ StoTherm Vario/Mineral/Mineral L, geklebt und gedübelt Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-33.43-66	StoTherm Cell Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-33.43-925	StoTherm Wood im Massivbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-33.44-134	StoTherm Mineral L / Classic® L / Classic® S1 Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-33.47-659	StoTherm Wood im Holzbau

# Technisches Merkblatt

## StoNivellit®

	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-33.47-811	StoTherm Classic® / Vario / Classic® L / Mineral L, geklebt im Holzbau Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-10.3-699 (alt Z-33.2-124)	StoReno Putz- und WDVS-Sanierung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Z-10.3-717 (alt Z-33.2-394)	StoVentec Fassadensystem mit Putzbeschichtung Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsystem - RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 30378	StoTherm Wood Umweltgerechter Wärmeschutz
Der Blaue Engel für Wärmedämmverbundsystem - RAL-UZ 140 Urkunde Nr. 30379	StoTherm Cell Umweltgerechter Wärmeschutz

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Fassadenputz

### Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel  
 Polymerdispersion  
 anorganisches Bindemittel  
 Titandioxid  
 Mineralische Füllstoffe  
 Aluminiumhydroxid  
 Silikatische Füllstoffe  
 Organische Füllstoffe  
 Wasser  
 Aliphaten  
 Glykolether  
 Oberflächenadditiv  
 Hydrophobierungsmittel  
 Dispergiermittel  
 Verdicker

### GISCODE

BSW40Beschichtungsstoffe, wasserbasiert, alkalisch

### Sicherheit

Sicherheitsdatenblatt beachten!  
 Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

### EUH210

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

## Technisches Merkblatt

### StoNivellit<sup>®</sup>

---

#### **EUH208**

Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.

#### **Besondere Hinweise**

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57 -2178  
infoservice@sto.com  
www.sto.de